

## 13. Rahmenplan der Gemeinschaftsaufgabe 1984 bis 1988 „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“

Die Förderungsmaßnahmen dieses Rahmenplans sollen dazu beitragen, daß im Zeitraum 1984 bis 1988 etwa 251 000 neue Arbeitsplätze geschaffen und etwa 266 600 bestehende Arbeitsplätze gesichert werden. Um diese Ziele zu erreichen, ist geplant, private Investitionen in Höhe von 57,2 Mrd. DM zu fördern. Ferner ist vorgesehen, den Ausbau der wirtschaftsnahen Infrastruktur mit einem Investitionsvolumen von 2,1 Mrd. DM zu unterstützen. Dieser Beitrag bringt die Beschlüsse des Bund-Länder-Planungsausschusses der Gemeinschaftsaufgabe zum neuen Rahmenplan sowie eine Aufschlüsselung der Planziele nach den 18 Regionalen Aktionsprogrammen (vgl. Tabelle 3).

Tabelle 3: Ziele des 13. Rahmenplans der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ für den Zeitraum 1984 bis 1988

Regionale Aktionsprogramme	Schaffung neuer Arbeitsplätze	Sicherung vorhandener Arbeitsplätze	Vorgesehene Investitionen in Mio. DM	
			Gewerbliche Wirtschaft	Infrastruktur
1	2	3	4	5
1. Schleswig	5 500	3 750	1 205	57
2. Holstein-Untereibe	22 500	20 750	4 985	221
3. Niedersächsische Nordseeküste <sup>1)</sup>	14 500	6 000	3 128	188
4. Ems-Mittelweser	10 000	10 000	2 205	178
5. Heide-Elbufer	10 000	12 000	2 221	106
6. Niedersächsisches Bergland	28 000	80 000	7 004	273
7. Nördliches Ruhrgebiet- Niederrhein-Westmünsterland	27 500	14 000	5 780	10
8. Nordeifel-Mönchengladbach- Heinsberg	10 500	4 000	2 470	8
9. Brilon-Höxter	2 000	1 000	580	5
10. Hessisches Fördergebiet	20 000	30 000	4 970	107
11. Mittelrhein-Lahn-Sieg	10 000	4 500	2 169	97
12. Eifel-Hunsrück	8 000	4 000	1 733	77
13. Saarland-Westpfalz	29 000	12 000	6 189	172
14. Neckar-Odenwald	3 000	1 000	620	8
15. Nordbayerisches Fördergebiet	17 000	27 600	4 536	222
16. Westbayerisches Fördergebiet	6 900	2 300	1 519	75
17. Ostbayerisches Fördergebiet	22 600	31 000	5 726	265
18. Südbayerisches Fördergebiet	4 500	2 700	160	68
insgesamt	251 500	266 600	57 200	2 137

<sup>1)</sup> Einschließlich Bremerhaven sowie der Insel Neuwerk (Hamburg).

Nach: Aktuelle Beiträge zur Wirtschafts- und Finanzpolitik Nr. 30/1984 vom 3. Mai 1984.

